



Donnerstag, 23. November 2023  
Zürich

**FEJAZ**  
Fachliche Entwicklung für Jugendarbeitende Zürich

Weiterbildung

# Umgang mit Fake News und Hass

## FEJAZ – Fachliche Entwicklung für Jugendarbeitende in Zürich

Seit 2014 führt die okaj zürich in Zusammenarbeit mit der reformierten Kirche Kanton Zürich und der Jugendseelsorge der katholischen Kirche Kanton Zürich jährlich vier Weiterbildungen durch. Diese halbtägigen Weiterbildungen orientieren sich an den Bedürfnissen der Fachpersonen der Offenen, kirchlichen und verbandlichen Kinder- und Jugendarbeit. Zur Auswahl der Inhalte erheben die Partner\*innen jährlich online die Bedürfnisse der Zielgruppen. Die Organisation der vier Veranstaltungen teilen sich die Kooperationspartner\*innen auf.



**okaj**  
zürich  
kantonale kinder- und jugendförderung

**Jugendseelsorge**  
Katholische Kirche  
im Kanton Zürich

**reformierte**  
kirche kanton zürich

# Umgang mit Fake News und Hass

Wir leben in einer «Infodemie»: Fehlinformation wie beispielsweise Verschwörungstheorien verbreiten sich rasant und weitläufig, nicht zuletzt über Social Media-Plattformen. Parallel dazu ist auf Social Media auch die Hemmschwelle für Hass viel tiefer als im analogen Leben. Die Folgen dieser Entwicklungen sind gravierend: Menschen verlieren das Vertrauen in Journalismus, Wissenschaft und demokratische Institutionen.

Eine besonders grosse Herausforderung sind Fehlinformation und Hass auf Social Media für Jugendliche. Als «Digital Natives» sind Jugendliche solchen Inhalten häufig ausgesetzt. Biografisch befinden sie sich in einem Lebensabschnitt der Identitätsbildung und Sinnsuche. Umso bedeutender ist es, Medienkompetenz und die Kompetenz Informationen prüfen zu können zu fördern. Jugendliche brauchen konkrete Strategien und Hilfsmittel, um diesen Herausforderungen zu begegnen und kritisch mit Inhalten umzugehen.

Im Umgang mit Fehlinformation und Hass ist es aber kontraproduktiv, nur mahnend zu erklären, dass eine bestimmte Ansicht inhaltlich oder moralisch falsch ist. Stattdessen sind kooperative Methoden nötig, die die psychologischen Motive und sozialen Umstände der Jugendlichen berücksichtigen. So können die Jugendlichen auf Augenhöhe erreicht werden, um Kompetenzen wie Medienkompetenz, kritisches Denken und Metakognition zu fördern, ohne vorzuschreiben, was sie im Einzelfall zu glauben haben.

In diesem Workshop setzen Sie sich mit den Treibern der "Infodemie" bei Jugendlichen sowie mit praxisorientierten kooperativen Methoden für die Jugendarbeit auseinander.

## Ziele

- Sie kennen psychologische und soziale Treiber für die Anfälligkeit für Fehlinformation und Hass.
- Sie kennen praxisorientierte Werkzeuge und Taktiken für den konstruktiven Umgang mit Fehlinformation wie Verschwörungsüberzeugungen und Hassrede / Hassideologie bei Jugendlichen.
- Sie können diese Werkzeuge und Taktiken auf ihre eigenen Kontexte der Jugendarbeit anwenden.

## Referent

Marko Ković, dr. phil., Dozent an der Kalaidos Fachhochschule in Zürich und der Hochschule Luzern

# Überblick

**Datum/Zeit:** Donnerstag, 23. November 2023 9:00-13:00 Uhr

**Ort:** Paulus Akademie, Pfingstweidstrasse 28, 8005 Zürich

**Zielgruppe:** Fachpersonen der Offenen, verbandlichen oder kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit, weitere Akteur\*innen der Kinder- und Jugendförderung und Interessierte

**Kosten:** CHF 70.- (normal), CHF 50.- (ermässigt, Mitglieder der okaj zürich), Mitarbeitenden der reformierten und katholischen Kirche werden keine Kosten in Rechnung gestellt

**Anmelden:** QR-Code oder [okaj.ch/termine/fejaz](https://okaj.ch/termine/fejaz)

**Anmeldeschluss ist der 09.11.2023**

